

Mr. Theam

nr. 9.

April 83

### Brechts «Mutter Courage» in Chur

In der Stadt Chur soll in diesem Spätsommer einmal mehr ein Theaterstück als Freilichtspiel inszeniert werden. Nach Erfolgen mit Goldonis «Campiello» und Shakespeares «Sommer-nachtstraum» entschlossen sich die Freilichtspiele Chur, diesmal den Bündner Regisseur Gian Gianotti, 33, mit einer Freilicht-Inszenierung von Brechts «Mutter Courage» zu betrauen. Das 1939 entstandene, 1941 am Zürcher Schauspielhaus uraufgeführte Stück soll auf dem Churer Altstadtplatz Arcas in einer Hochdeutsch und Bündner Dialekt miteinander konfrontierenden Fassung am 19. August Premiere haben und dort anschließend während drei Wochen jeden Abend gespielt werden. Gianotti versucht, in dieser neuen Arbeit die in den Vorjahren gemachten Erfahrungen der Zusammenarbeit von Berufsschauspielern mit theaterbegeisterten Laien weiterzuführen. Die aus der sehr jungen Besetzung der Hauptrolle – die in Rom lebende Churerin Ursina Hartmann ist fünfunddreissig – sich ergebenden Gewichtsverschiebungen will Gian Gianotti in seinem Regiekonzept «auf naheliegende Weise berücksichtigen». Für die Realisierung der Musik von Paul Dessau konnte Domenic Janett, für das Bühnenbild der Churer Künstler Robert Indermaur gewonnen werden. Während der Umbaupausen soll eine Gruppe von Kindern den Spiel-Charakter des Gezeigten unterstreichen.